

Skarrska

Aussehen

Skarrska ist das wohl unscheinbarste Kraut, das es je gegeben hat. Es sieht wie ein ganz normales Gänseblümchen aus, kann aber wesentlich mehr. Der einzige Unterscheid ist, dass es giftig ist. Man kann Skarrska also nur erkennen, wenn man es auf seine Giftigkeit untersucht hat. Ein weiteres Merkmal ist, dass es nur in Moravod wächst, und somit relativ Kälteresistenz ist.

Wirkung

Nachdem Skarrska in heißem Trollblut gekocht wurde, entwickelt sich die Pflanze zu einer klebrigen, grünen Masse. Diese kann in Tiegel abgefüllt und dann verabreicht werden. Trinkt eine Person (ein menschenähnliches Wesen) Skarrska, so entwickelt es für 2W6 Stunden eine unglaubliche Gier nach Besitztümern aller Art. Dabei wird das Opfer allerdings nicht kämpferisch vorgehen, sondern einen Hang zum Spitzbuben entwickeln. Sollten seine angehäuften Besitztümer allerdings in Gefahr sein, so wird sich das Opfer keineswegs scheuen, kämpferisch aktiv zu werden. Sobald die Wirkung verflogen ist, wundert sich das Opfer über die angehäuften Schätze (sofern erfolgreich), gibt diese dann aber meist zurück.

Wenn jemand Skarrska in roher Form (gänseblümchenartig) ist, erleidet er, nach misslungenem PW:Gift, 1W3LP und 1W6 AP Schaden.

Autor und Quelle

Sebastian Grommes alias Bamba

Suche

Länder: kalte Zonen, besonders Moravod
Standorte: (Tundra, Eis und Schnee)
Sammelzeit: (Herbst)
Verbreitung: +20 (1W3+2Portionen)

Handel

(Vk: 5-10GS)